

.
***** Volksbegehren erfolgreich *****

.
Am Montag, den 29. September waren gleich zwei Volksbegehren erfolgreich, an denen der OMNIBUS mitgewirkt hat. Auch in Thüringen wird es nun eine Verbesserung der Volksabstimmung geben. Diese drei Erfolge möchten wir mit diesem email-newsletter feiern.

.

Volksbegehren Faires Wahlrecht in Hamburg

Über 81.000 Unterschriften kamen innerhalb von 14 Tagen für das Hamburger Volksbegehren zusammen. Die Quote von 60.375 Eintragungen konnten wir mit Bravour nehmen.

Mit dem Volksbegehren soll das Wahlrecht in Hamburg so geändert werden, daß die Bürgerinnen und Bürger direkt bestimmen können, wer Abgeordneter wird - bislang haben sich das in Hamburg die Parteien alleine vorbehalten.

Damit war die zweite Stufe der Volksabstimmung erfolgreich. Die nächste Stufe ist der Volksentscheid, der am Tag der Europawahl am 13. Juni 2004 stattfinden wird. Viele Freundinnen und Freunde des OMNIBUS und von Mehr Demokratie e.V. kamen nach Hamburg und halfen mit. Täglich waren über 100 Sammlerinnen und Sammler unterwegs. Viele übernachteten in dem Volksbegehrens-Camp auf dem Bauernhof von Manfred Brandt, dem Initiator des Volksbegehrens. Natürlich war auch der OMNIBUS selbst dabei und sein Freund, der Mehr Demokratie Bus, der seit Juni diesen Jahres auch täglich unterwegs ist. Die monatelange Vorbereitungsarbeit hat sich voll gelohnt! Das Volksbegehren ist etwas ganz besonderes. Erstens gibt es in Deutschland fast keine erfolgreichen Volksbegehren in den Bundesländern. Und zweitens sollen erstmalig die Bedingungen für das Entstehen des Parlaments selbst von den Bürgerinnen und Bürgern bestimmt werden.

Weitere Informationen: <http://www.faires-wahlrecht.de>

.

Volksbegehren Mehr Demokratie in Südtirol

6283 Bürgerinnen und Bürger haben das Volksbegehren für mehr Direkte Demokratie in Südtirol unterstützt. Das sind dreimal mehr als vom Gesetz verlangt.

Mit diesem Volksbegehren soll die Direkte Demokratie in Südtirol selbst umfassend ausgebaut und verbessert werden. Im Moment gibt es in Südtirol nur einige erste Bausteine der direkten Bürgermitbestimmung. Ist das Volksbegehren erfolgreich, dann könnte Südtirol der Schweiz Konkurrenz machen. Wir haben die Südtiroler Freunde in der Vorbereitung und mit einer OMNIBUS-Tour unterstützt.

Weitere Informationen: <http://www.dirdemdi.org>

.

Thüringen: 5 Jahre Arbeit stehen vor einem Erfolg

Die Jungernfahrt des weißen OMNIBUS war im Herbst 2000 beim Volksbegehren Mehr Demokratie in Thüringen. Das Volksbegehren war mit 380.000 Unterschriften ein großer Erfolg. Aufgrund eines Urteils des Erfurter Verfassungsgerichts kam es jedoch nicht zu einem Volksentscheid.

Seitdem führt die Initiative Mehr Demokratie in Thüringen zähe Verhandlungen im Thüringer Landtag, um wenigstens etwas für die Verbesserung der Volksabstimmung in Thüringen zu erreichen. 5 Jahre Arbeit stehen nun vor einem Erfolg!

Das Reformpaket ist geschnürt: Mit großer Wahrscheinlichkeit wird am 13. November der Thüringer Landtag eine Verbesserung der Volksbegehren beschließen. Auf der Tagesordnung des Landtages wird ein Gesetz für eine Verfassungsänderung und ein Gesetz zur Änderung des Durchführungsgesetzes stehen. Dann wird der zwischen der CDU auf der einen und SPD, PDS und dem Bündnis für Mehr Demokratie in Thüringen auf der anderen Seite ausgehandelte Kompromiß Gesetzeskraft erlangen.

Es ist damit gelungen, nicht nur die Hürden für Volksbegehren von 14 % auf 10 % bei der freien Sammlung und auf 8 % bei der Amtseintragung zu senken. Auch die Zustimmungshürden beim Volksentscheid werden reduziert. Dazu wird es zahlreiche und in Deutschland einmalige Verfahrensregeln geben, die Volksbegehren erleichtern. Die lange Liste von Vorschlägen ist in den vergangenen Monaten intensiv von einem

Unterausschuß des Justizausschusses und dann im Ausschuß selbst verhandelt worden mit gutem Ergebnis, so soll es etwa ein Beratungsrecht in formalen Fragen für Initiativen, eine Kostenerstattung für Initiativen, eine Abstimmungsbroschüre für jeden Haushalt vor einem Volksentscheid u.v.m. geben. Damit rückt Thüringen im Volksbegehrens-Vergleich der Bundesländer vom Schlußlicht in die erste Hälfte auf.

Eine genaue Übersicht der neuen Regeln und die Gesetzestexte werden sobald sie beschlossen und verfügbar sind auf den Internetseiten von Mehr Demokratie Thüringen zu sehen sein. (<http://www.volksabstimmung.org>)

.

Mit herzlichen Grüßen,
Thomas Mayer

.

.

Absender:

Thomas Mayer, Omnibus - gemeinnützige GmbH für Direkte Demokratie
Öschstr. 24, D-87437 Kempten, Tel. 0831-5707689, Fax 0831-5859202
Email info@omnibus.org, Homepage <http://www.omnibus.org>

.

Der Omnibus-Newsletter erscheint selten und unregelmäßig und informiert über einige interessante Neuigkeiten aus der Arbeit für die Verankerung der Volksabstimmung.

.

Die Omnibus gemeinnützige GmbH ist ein selbstverwaltetes, kulturelles Unternehmen und setzt sich seit 1987 für die Verwirklichung der Direkten Demokratie, d.h. der Volksabstimmung ein. Der Omnibus fährt von Ort zu Ort und ist in ganz Deutschland als rollende Heimat der Idee der Direkte Demokratie unterwegs. Neben den Aktionen für die Einführung der bundesweiten Volksabstimmung startet und unterstützt der Omnibus Volksbegehren in den Bundesländern und kümmert sich um die Einführung von Regiogeld.